



**Porsche Club**

Bodensee-Oberschwaben e.V.



**A**m 25.5.2016 startete der PCBO mit 21 Fahrzeugen bei herrlichstem Sonnenschein pünktlich um 8 Uhr in 4er-Gruppen von Lindau aus in Richtung Emilia-Romagna. Ohne Probleme erreichten wir Modena, wo wir in der „Acetaia Leonardi“ eine Aceto-Balsamico-Verkostung erlebten.

Weiter ging es zum Panini-Museum mit der größten Oldtimer-Sammlung, diversen Maserati bis hin zu legendären Rennwagen. Eine anschließende Käse-Degustation von Parmesan verschiedener Reifegrade rundete die Besichtigung ab. Danach ging die Fahrt nach Bologna ins Hotel „Calzavecchio“.

Mit einem tollen Aperitif-Buffer im Freien und einem anschließenden Vier-Gänge-Menü mit regionalen Spezialitäten und dazu passenden Weinen beendeten wir den ersten Tag.

Der nächste Morgen begann mit einer Stadtführung durch Bologna, die nicht umsonst „la grassa“ (die Fette) heißt. Das historische Zentrum mit vielen Kunstschätzen, Geschlechtertürmen, tollen Geschäften und über 50 km Arkaden beeindruckte uns.

Am Nachmittag teilte sich die Gruppe auf in „Outlet-Fahrer“ und „Direkt-Fahrer“. Es ging 300 km weiter Richtung Süden in die Region Marken, wo bei der Stadt Fermo auf die eine Gruppe ein Outlet wartete. Über 85 % der italienischen Schuhe werden dort produziert. Die andere Gruppe peilte gleich das Hotel an. Unser Tagesziel war die „Villa Picena“ in Colli del Tronto.

Der dritte Tag gehörte ganz der Region Marken, beginnend mit einer Stadtbesichtigung von Ascoli Piceno, die auf der Piazza „del Popolo“, einem der schönsten Plätze Italiens, beim einem Aperitif im legendären „Caffè Meletti“ endete. Danach fuhren wir durch die herrliche Hügellandschaft der Marken nach Offida, wo wir bei „Ciù Ciù“ biologische und vegane Weine verkosteten.

Das Highlight des Tages aber folgte am Abend. Wir saßen inmitten einer privaten Aufführung der „Villa Incanto“, einer Gruppe bestehend aus Opersängern und einem Pianisten, die uns exklusiv den gesamten >>>

# Piazza

Bella Italia: Emilia-Romagna + Marken

# del Popolo





Abend mit bekannten Opernarien unterhielten. Selbst jene waren begeistert, die sonst nicht unbedingt Opernfans sind. Der Samstagvormittag war noch einmal ganz der Region Marken gewidmet. Bei Traumwetter ging es von Colli del Tronto über Monterubbiano quer durch die Marken zurück nach Fermo, einer geschichtsträchtigen Stadt, deren Wurzeln in die Zeit der Römer zurückreichen. Auch hier durften wir die Porsche mit Sondergenehmigung auf der Piazza del Popolo parken. Und auch der Bürgermeister lies sich dieses Schauspiel nicht entgehen und bestand sogar auf ein Gruppenfoto für das Stadtarchiv.

Nach der Besichtigung der Zisternen besuchten wir noch die älteste und berühmteste Bibliothek Italiens, verbunden mit der Pinakothek, in der selbst ein Rubens nicht fehlt. Nach dem Mittagessen mit regionalen Spezialitäten ging es zurück in die Emilia-Romagna nach Maranello. Im Ristorante „La Gazzella“ wurde uns ein 4-Gänge Gourmet-Menü serviert. Den Sonntag besichtigten einige noch das Ferrari-Museum, bevor sie die Rückreise antraten.

TEXT BERND UND PETER



